Demokratie werkstatt Aktuell

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten Nr. 2352 Dienstag, 25. Februar 2025

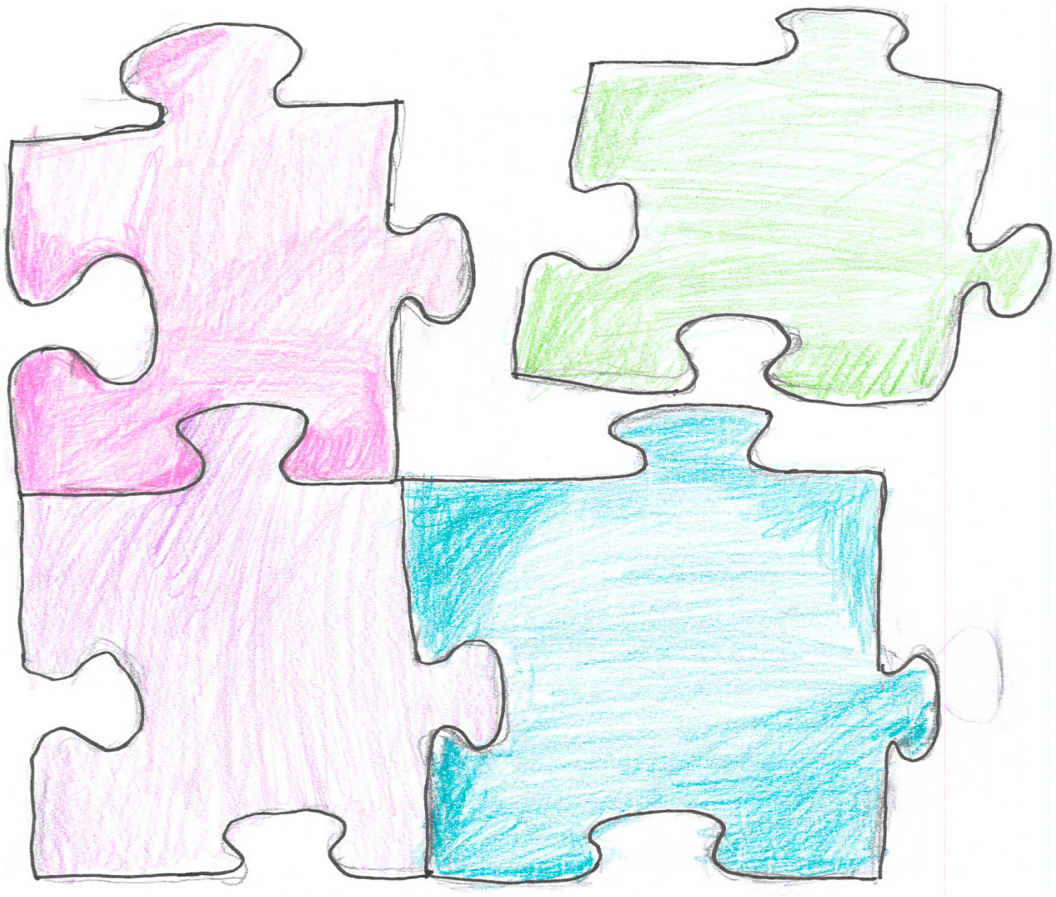
Politik und wir

Wir bestimmen mit

Demokratie werkstatt Aktuell

Demokratie und Politik

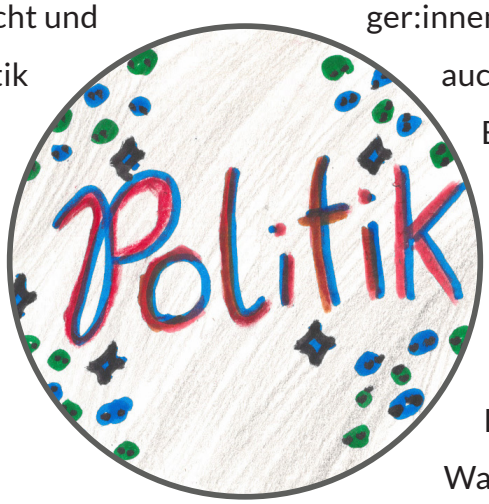
Ulviyya (10), Bobby (11), Luzian (11), Maya (12), Rizan (12) und Matin (11)



Der Artikel beschäftigt sich mit Politik. In der Politik muss man oft mit anderen gemeinsam Lösungen finden.

Politik ist etwas, wo sich mehrere Menschen versammeln und über die Regeln abstimmen, damit kein Chaos im Land herrscht und alle in Frieden leben. In der Politik macht man sich also auch aus, wie man miteinander zusammenleben möchte.

Politik ist ein kompliziertes Thema für uns. Es gibt viele Möglichkeiten, es zu beschreiben. Jeder kann bei der Politik mitmachen und tut das auch. Die Aufgabe von Politiker:innen ist es, die Interessen der Bürger:innen des Landes zu vertreten und auch im Land die Regeln für die Bürger:innen zu machen, damit alle gut zusammenleben können. Alles, an das man denkt, ist ein Teil der Politik, wie z. B.: Pizza, Fortnite, oder Barbie Spielzeuge, genauso wie Wahlen, Gesetze oder Schule.



Zu diesem Thema, also Politik, haben wir zwei Politikern Fragen gestellt. Sie heißen Stefan Schennach und Maximilian Weinzierl. Einige der Fragen waren:

F: Ist es schwer, Politiker zu sein?

A: Man muss sich trauen, Politiker zu sein, sonst ist Politik nicht deine Sache. Außerdem muss man mit Menschen reden können.

F: Sind Sie zufrieden mit Ihrem Beruf?

A: Sehr zufrieden, allerdings ist Politik kein Beruf, es ist eine Berufung.

F: Wie erklären Sie Politik?

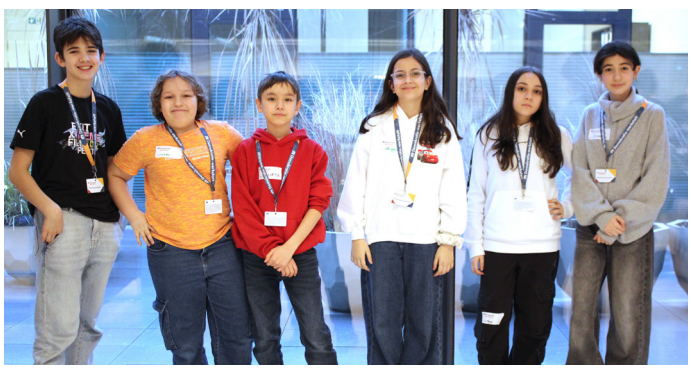
A: Man sammelt alle Ideen von Leuten, fügt sie zusammen und dann entstehen Regeln.

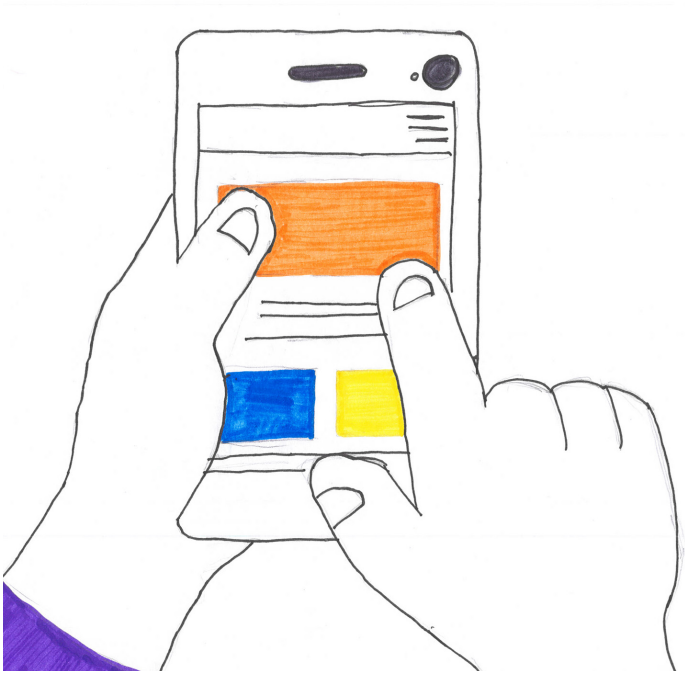
F: Wie können sich Kinder politisch beteiligen?

A: Die Kinder können auch abstimmen, wenn es z. B.: ein Kinderparlament und Schulparlament gibt, außerdem sollten alle auch mitreden und die eigene Meinung sagen.

Das Interview war spannend und interessant. Unserer Meinung nach sollten alle einmal mit Politiker:innen sprechen.

Wir haben unseren Gästen auch ein Porträt gezeichnet. Links Herr Weinzierl und rechts Herr Schennach.



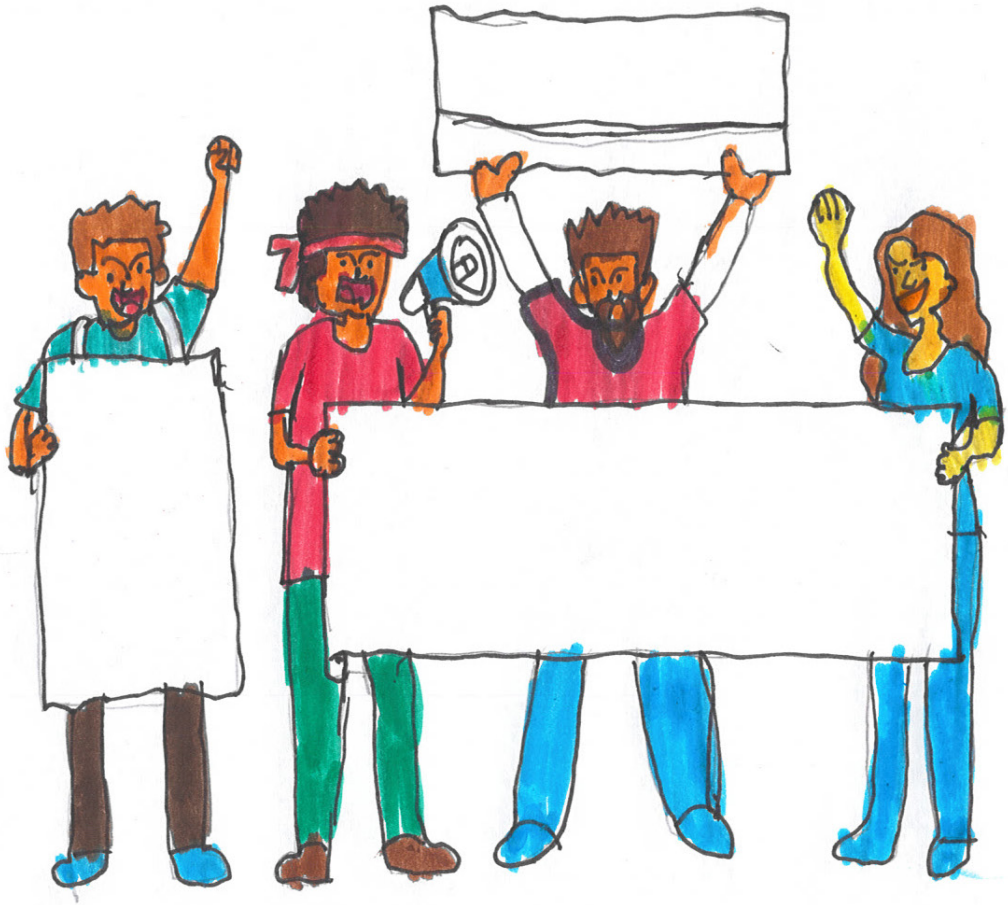


Über Politik muss man sich auch informieren. Wir tun das im Internet über unsere Smartphones.

Demokratie werkstatt Aktuell

Was ist Demokratie?

Finn (11), Erik (12), Sami (10), Phileas (10), Katja (10) und Olga (10)



Demokratie bedeutet Meinungsfreiheit, allgemeine Freiheit, aber auch Verantwortung!

In einer Demokratie darf das Volk das Parlament wählen. Das heißt, alle Wahlberechtigten bestimmen, welche Menschen im Parlament sitzen und über Gesetze abstimmen. Das Parlament macht die Gesetze, die für das ganze Land gelten. Demokratie bedeutet auch, dass jede Person, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzt, das Recht hat zu wählen. Außerdem zeigen wir unsere Macht, indem wir demonstrieren und protestieren. Wir haben nämlich letztendlich die Macht – das bedeutet

Demokratie. Macht bedeutet Verantwortung. Deshalb sollten wir uns vor einer Wahl gut informieren und recherchieren, warum wir wem unsere Stimme geben, wie es uns Herr Weinzierl, ein Abgeordneter zum Nationalrat, nahegelegt hat.

Einen „Fun Fact“ haben wir noch von unserem Interviewgast mitgenommen: Abgeordnete haben meistens nur einen Tag in der Woche frei, weil sie die ganze Woche für die Partei arbeiten müssen. Im Sommer gibt es in der Politik weniger zu tun.

Eine Sache möchten wir euch, liebe Lesende, nahelegen: Alle Staatsbürger:innen, die schon 16 sind, haben ein Wahlrecht. Wir rufen euch auf, eure Stimme zu nutzen und so mitzubestimmen, wer für uns Gesetze beschließen soll.

Demokratie bedeutet sehr viele Diskussionen und Debatten – so ist es nun mal, wenn so viele Stimmen wie möglich gehört werden sollen.

werkstatt

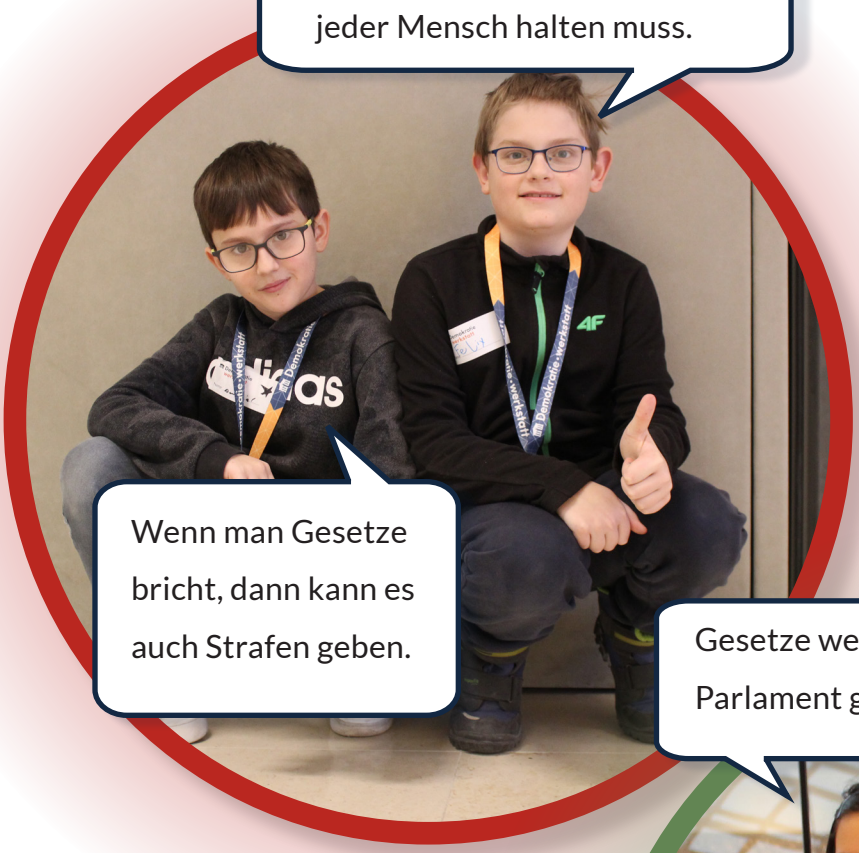
werkstatt

Demokratie
werkstatt

Unsere Gesetze

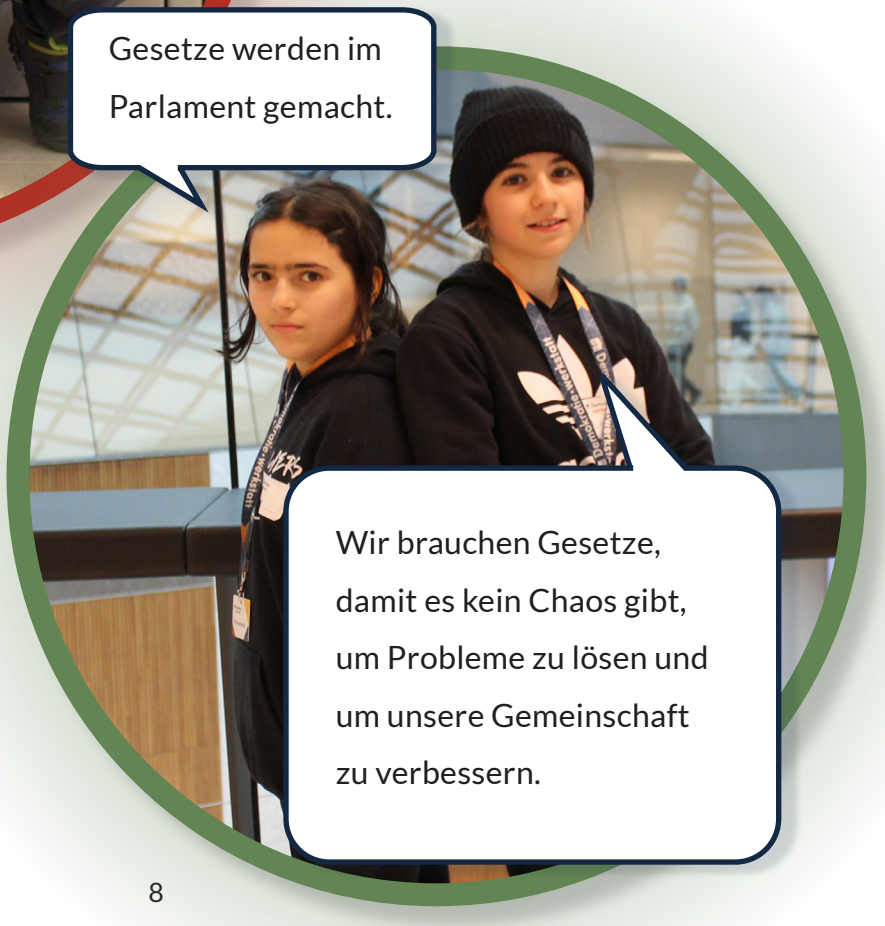
Roni (10), Daniel (11), Emad (11), Felix (10), Aviva (11) und Ida (11)

Wir erklären euch heute, was Gesetze sind und dafür haben wir einen Experten befragt: Herr Maximilian Weinzierl, er ist Nationalratsabgeordneter.



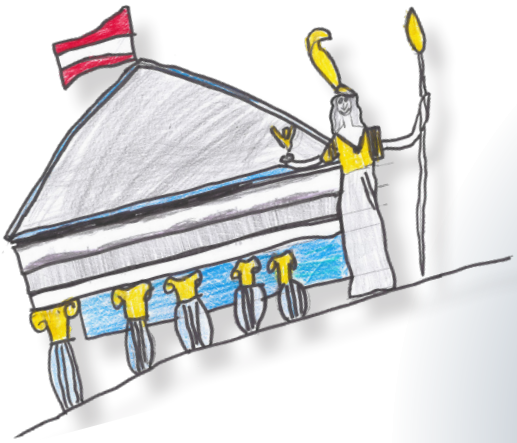
Gesetze sind so etwas ähnliches wie Regeln, an die sich jeder Mensch halten muss.

Wenn man Gesetze bricht, dann kann es auch Strafen geben.



Gesetze werden im Parlament gemacht.

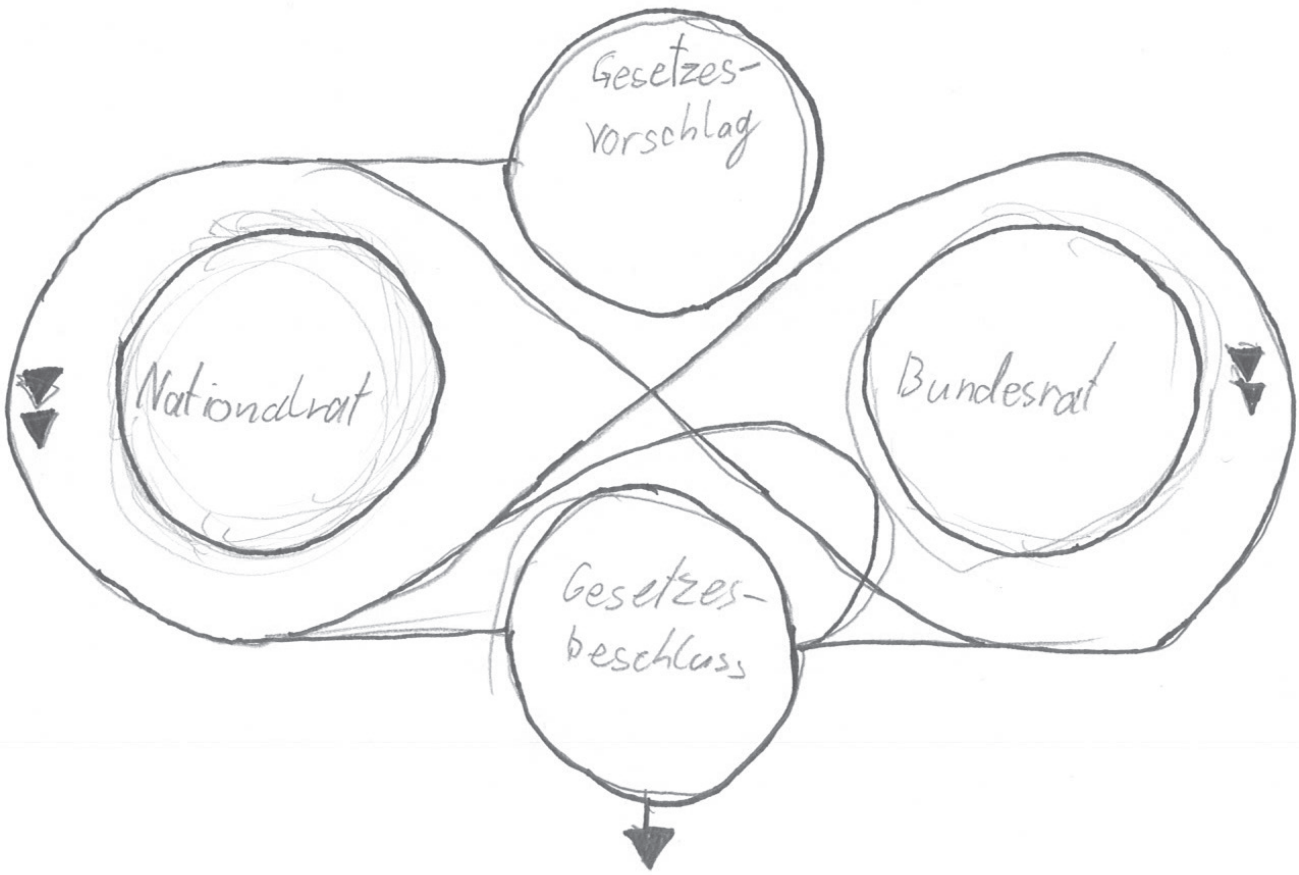
Wir brauchen Gesetze, damit es kein Chaos gibt, um Probleme zu lösen und um unsere Gemeinschaft zu verbessern.



Meine Aufgabe als Abgeordneter ist es, mit Leuten zu reden, um zu erfahren, welche Themen ihnen wichtig sind und gemeinsam mit anderen Abgeordneten Gesetze beschließen.

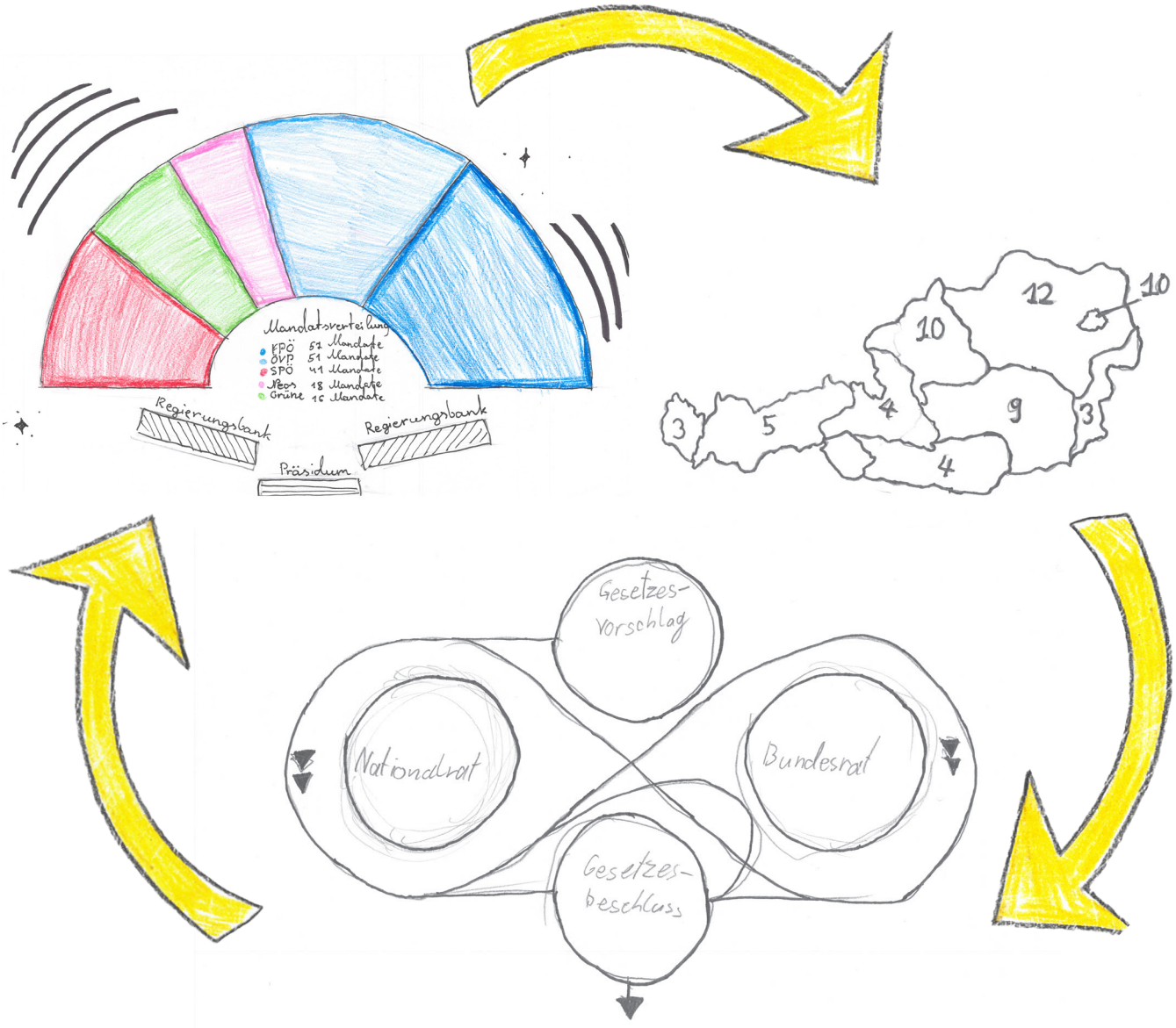
Das Parlament

Aleksia (11), Polina (11), Paula (11), Noah (10), Emilio (11) und Jakob (10)

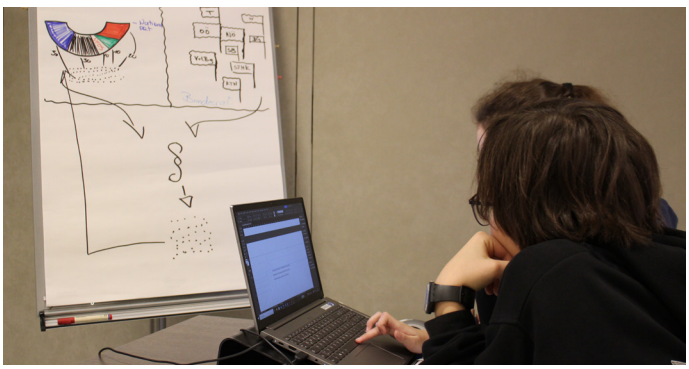


Das Parlament besteht aus zwei Kammern: dem Nationalrat und dem Bundesrat. Der Nationalrat wird alle fünf Jahre direkt von den Bürger:innen gewählt und vertritt deren Interessen. Der Bundesrat hingegen vertritt die Interessen der Bundesländer. Mit einem Abgeordneten zum Nationalrat, dem Herrn Weinzierl, haben wir ein interessantes Interview geführt und er konnte uns den Job im Parlament etwas näher beschreiben. Auf die Frage, was es bedeute, Abgeordneter zu sein, erklärte er, dass es eine große Verantwortung sei, da viele Bürger:innen einem die Stimme anvertraut haben.

Es sei eine Ehre und mache Freude, jedoch weiß er auch, dass er das Vertrauen der Wähler:innen nicht missbrauchen darf und wird. Herr Weinzierl hat uns erzählt, dass es viele Wege gibt, bei der Nationalratswahl ins Parlament zu kommen, zum Beispiel über den Regionalwahlkreis. Auf jeden Fall sollte man schon früh anfangen, politisch aktiv zu werden und sich zu engagieren.
Ein weiterer Punkt war der Alltag eines Abgeordneten. Der sieht ganz stressig aus – mit vielen Debatten und Parteitreffen. Manche schaffen es dennoch noch, einen zweiten Beruf nebenbei auszuüben.
In jedem Fall gilt: Wahlen sind wichtig, von der Bezirks- über die Gemeinde- bis zur Bundesebene. Die Menschen, die wir wählen, die entscheiden nämlich für uns, wie unsere Gegenwart und Zukunft aussehen können.



Wir, die Bevölkerung, bestimmen bei einer Wahl, wer uns im Parlament vertritt und wer somit in unserem Namen Gesetze beschließt. Machen diese Vertreter:innen ihre Arbeit gut, werden sie vermutlich wieder von uns gewählt.



Impressum

Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin, Herstellerin: Parlamentsdirektion
Grundlegende Blattrichtung: Erziehung zum Demokratiebewusstsein.
Werkstatt Politiker:innen
Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.
Bildrechte: © Parlamentsdirektion, soweit nicht anders vermerkt.

www.demokratiewebstatt.at

Parlament Österreich

1A Bundesrealgymnasium Marchettigasse
Marchettigasse 3, 1060 Wien